

|  |  |  |                     |
|--|--|--|---------------------|
| BK-Projekt-Nr.: <b>13352</b>   |  | Datum: <b>17.12.2024</b>   |                     |
| <b>Bauherr:</b><br><br><b>Stadt Neukalen</b><br><b>über Amt Malchin am Kummerower See</b><br>Am Markt 1<br>17139 Malchin<br><br>Ansprechpartner:<br>Herr Jennerjahn<br>Herr Zoschke<br>Herr Rinke  |  | <b>Planung und örtliche Bauleitung:</b><br><br> <b>BAUKONZEPT</b><br>architekten + ingenieure<br><br><b>BAUKONZEPT Neubrandenburg GmbH</b><br>Gerstenstraße 9<br>17034 Neubrandenburg<br><br>Ansprechpartner:<br>Herr Steffen Lyko 0395 42 55 926 / 0170 6317683   |                     |
| <b>Objekt:</b>   | <b>Umbau/Sanierung Turnhalle Neukalen</b>  |  |                     |
| <b>Thema:</b>  | <input checked="" type="checkbox"/> <b>Bauablaufberatung</b> (Video-/Telefonkonferenz) | <input type="checkbox"/> <b>Baustellenkontrolle</b> (Video-/Telefonkonferenz)  |                     |
| Beratung vom:  | <b>16.12.2024 / 9:30 Uhr</b>   | Ort: <b>Baustelle:</b><br><b>Turnhalle Neukalen,</b><br><b>Schulstraße 2</b>   | Wetter: 10° Regen   |
| <b>Beratungsteilnehmer:</b> (Grau = abwesend, schwarz = anwesend)<br><b>AG</b><br>Herr Jennerjahn                      Amt Malchin am Kummerower See<br>Herr Zoschke                            Bürgermeister<br>Herr Rinke                                St. Bürgermeister<br><br><b>Planung</b><br>Herr Haker, Th.                        Baukonzept NB (GF)<br>Herr Haker, Ch.                        Baukonzept NB (GF)<br>Herr Lyko                                 Baukonzept NB (BL)<br>Herr Burmeister                        IB Techplan<br>Herr Templin                            IB Techplan<br>Herr Parl                                 SiGeKo<br>Herr Moede                              IBV Anklam<br><br><b>Firmen</b><br>Herr Mayer                              SBH-Lohmen<br>Herr Sadowski                         SBH-Lohmen<br>Herr Reckert                            Reckert GmbH<br>Herr Neumann                         Neumann GmbH<br>Herr Reder                              Reder GmbH<br>Herr Barß                                Gebr. Barß<br>Herr Sopora                             Fa. Sopora<br>Herr Meysahn                         Fa. Meysahn<br>Herr Schriever                         Fa. Schriever<br>Herr Thiele                              Malerbetrieb Thiele<br>Herr Mau                                Adam & Werner GmbH<br>Herr Priwitzer                         Fa. Priwitzer<br>Herr Suhr                                Landkreis MSE |  | <b>Verteiler:</b><br>wie Teilnehmer + alle beauftragten Gewerke<br><br><b>Erläuterungen/Abkürzungen:</b><br>BKN = BAUKONZEPT Neubrandenburg<br>BL = Bauleitung<br>AG = Auftraggeber<br>AN = Auftragnehmer<br>NU = Nachunternehmer<br>SiGeKo = Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator<br><br><b>Legende:</b><br><b>Schriftarten</b><br>schwarz:                      Punkte vorheriger Bauablaufberatungen<br><br>blau:                            neue Punkte der aktuellen Bauablaufberatung<br><br>rot:                              Terminüberschreitung |                     |
| <b>Firmen vor Ort:</b><br>Fa. Thiele<br>Fa. Meysahn<br>Fa. Priwitzer<br>Fa. Neumann GmbH   |  | <b>Anzahl AK:</b><br>3<br>2<br>1<br>5  | Art + Anzahl Geräte |

**Kontakt Daten vor Ort:**

Herr Rinke: 0152 2568 8627

**1. ALLGEMEINES**

Die o. g. Firmen erhielten in Auswertung der durchgeführten Ausschreibung die vom AG vorbereiteten **Auftragsschreiben** für o. g. Baumaßnahme. Die Rückgabe der **unterzeichneten Exemplare an AG veranlassen**.

**Bauablaufberatung**

Wöchentlich einmal führt die Bauleitung (BAUKONZEPT NB) am Standort eine Bauablaufberatung durch. Um Teilnahme kompetenter Vertreter wird gebeten.

Die Pünktlichkeit der Teilnehmer wird vorausgesetzt. Zu diesen Ablaufberatungen erfolgen keine gesonderten Einladungen (die wöchentlichen Bauprotokolle sind zu beachten!).

Über das Baugeschehen hat jeder Auftragnehmer tagfertig ein **Bautagebuch** zu führen. Die Bautagesberichte über den zurückliegenden 1-wöchigen Bauzeitraum werden durch die Firmen unaufgefordert der Bauleitung zu den Ablaufberatungen übergeben oder am Montag der Folgewoche per E-Mail übermittelt (E-Mailadresse: Lyko@baukonzept-nb.de)

Für die **Ordnung und Sicherheit** im Baustellenbereich sorgt die ausführende Firma eigenverantwortlich (Sicherungs- und Schutzmaßnahmen).

**Baustellensauberkeit - Alle Gewerke**

Alle Verpackungsreste, Materialreste, sonstiger Müll, sind fortlaufend von der Baustelle zu entfernen.

Im Gebäude herrscht **Rauchverbot**.

Die **Materiallagerplätze** und die gesamte Baustelle (je Gewerk und Auftragnehmer) sind zu kennzeichnen und gegen unbefugtes Betreten zu sichern (Bauzaun).

Die **Baustelleneinrichtung** sowie die sonstige Inanspruchnahme von Lagerplätzen sind mit dem Bauherrn abzustimmen.

**Die Bauzaunstellung**

Bestandszaun bleibt vorerst bestehen zur Baustellensicherung

**Das Bauschild**

Durch AG angebracht

Das **gesamte Baustellengelände** ist sorgfältig zu behandeln.

Nach Beendigung aller Bauarbeiten ist der gegenwärtige Zustand (z.B. benachbarte Wege und Straßen usw.) wiederherzustellen – Beschädigungen, Verunreinigungen, Verschmutzungen der Auffahrten, Straßen und Wege, Fahrspuren etc. sind durch den Verursacher zu seinen Lasten zu beseitigen.

generell:

Auftretende Probleme sind vorrangig mit der Bauleitung und/oder dem Planer abzustimmen, schriftlich anzuzeigen und gemeinsam mit dem AG zu klären.

**Abrechnung / Aufmaß:**

- erst Aufmaß durch den jeweiligen AN (positionsweise), dann Einreichung zur Prüfung / Kontrolle durch BL; erst nach Freigabe/Prüfung der Mengen durch Bauleitung kann Rechnungsstellung erfolgen
- Aufmaß: nachvollziehbar; entspr. ausgeschriebener Positionen; Aufmaß-Skizzen auf nummerierten Anlagen zu Aufmaßblättern erstellen. Nicht prüffähige Rechnungen werden zurückgewiesen.
- Einreichung der Rechnungen bei BAUKONZEPT und Bauherrn per E-Mail, Originalrechnung per Post, 1-fach an Baukonzept (keine Kopien, nicht tackern)

zur Beachtung (Bauhauptgewerke; Außenanlagen, alle sonstigen Erdarbeiten):

**Schachtscheine bzw. örtliche Einweisungen durch Ver-/Entsorger** sind rechtzeitig und in Eigeninitiative des jeweiligen AN durch den AN selbst abzufragen.

Bei jeglichem Schriftverkehr ist die **BK-Projekt-Nr. 13352** in der Betreffzeile mit anzugeben.

**Baustellenfeuerlöscher:**

Baustellen-Feuerlöscher sind von den Gewerken mitzubringen und an geeigneten Punkten zu platzieren.

**2. Bauablauf / Bautenstand**

**Bauzeiten: 04.24 – 11.24**

**Zu beachten alle Gewerke: -**

Baustellenordnung unbedingt einhalten im Innen- und Aussenbereich (Sauberkeit, Sicherung)  
 Jedes Gewerk beseitigt seinen Abbruch und Müll tagfertig

**Bautenstand – Restarbeiten**

- SBH: -
- Reckert: Schließen der Installationsöffnungen
- Schriever: Innentüren, WC-Trennwände, Schamwände
- Trockenbau: -
- Thiele: neuer Bodenbelag Umkleideräume/Mehrzweckraum
- Schlagbauer: Räume Sozialtrakt malern, Beschriftung
- Priwitzer: Wand-, Boden- und Sockelfliesen
- Reder: Nacharbeiten Prallschutz, Tore befestigen
- Neumann: E-Installation Sozialtrakt
- Barß: Komplettierung
- Sopora: -
- Adam & Werner: Pflaster, Rasenansaat
- Bauendreinigung: Ausführung

**Bauablauf / Bauabschnitte:**  
 Siehe Bauzeitenplan Juli 2024

**3. Bemusterungen**




Bemusterungen: /

**4. GEWERKE – BAUABLAUF – FESTLEGUNGEN**

| Ge-<br>werk | Festlegungen / Ergebnisse  | betrifft /ver-<br>antwortlich | Termin |
|-------------|--|-------------------------------|--------|
| Los 1       | <b>Abbruch – SBH Lohmen</b>  | Herr Mayer                    |        |
| 1.1         | Leistungen sind fertiggestellt   |                               |        |
| Los 2       | <b>Bauhaupt – Reckert GmbH</b>   | Herr Reckert                  |        |
| 1.1         | Herrn Reckert wurde 1 Schlüssel vom Hintereingang der Halle übergeben                          |                               |        |
| 1.2         | Im OG Raum R 1.07 Schiedsrichter ist der Anschluss Wand – Dach (Sicken) noch auszumauern (F30) |                               |        |
| Los 4       | <b>Fenster / Türen – Schriever Metallbau GmbH</b>  | Herr Schriever                |        |

|       |  |                  |  |
|-------|--|------------------|--|
| 1.1   | Die Blecheinfassung mit Dämmung der Laibung der hinteren Sporthallenaussentür wird im RAL-Ton der Tür eingebaut (RAL 7016)   |                  |  |
| 1.2   | Für das verkleinerte Vordach, einschl. Fassadenverkleidung und weiteren Nachtragsarbeiten liegt dem Bauherrn ein Nachtragsangebot zur Abstimmung vor   |                  |  |
| 1.3   | Die Bestandstüren vom Sozialtrakt in die Halle sind noch nachzustellen   |                  |  |
| 1.4   | Die Zylinder der alten Eingangstür und der Aussentür im OG werden vorerst in die neuen Türen wieder eingebaut  |                  |  |
| 1.5   | Mindestabstände der Taster Eingangstür<br>- Aussen bei seitlicher Anfahrt: ≥ 50 cm Abstand zur senkrechten Türkante an der Schloßseite<br>- Innen bei frontaler Anfahrt: ≥ 150 cm Abstand zur Tür  |                  |  |
| 1.6   | <a href="#">Türgriffe der Innentüren und Obertürschließer sind noch bis 20.12.24 nachzurüsten</a>  |                  | <a href="#">20.12.24</a>                             |
| 1.7   | <a href="#">Montage der WC-Trennwände am 18.12.24</a>  |                  | <a href="#">18.12.24</a>                             |
| 1.8   | <a href="#">Die Kennzeichnung der Öffnungsvorrichtungen der Fenster im Tribünenbereich ist noch vorzunehmen (Auflage Baugenehmigung Brandschutzdienststelle)</a>   |                  |  |
| Los 5 | <b>Trockenbau - Fa. Meysahn</b>  | Herr Meysahn     |  |
| 1.1   | Nach Festlegung durch den Bauherrn entfällt im OG Raum R 1.08 die Türöffnung mit Tür zur WC-Kabine   |                  |  |
| Los 6 | <b>Bodenbelagsarbeiten – Fa. Thiele</b>  | Herr Thiele      |  |
| 1.1   | Bemusterung Eingangsmatte: 8501 Outdoor  |                  |  |
| 1.2   | <a href="#">Die Beschichtung der Technikräume im OG ist fertiggestellt</a>   |                  |  |
| 1.3   | <a href="#">Zuschnitt und Einlegen der Eingangsmatte am 19.12.24</a>   |                  | <a href="#">19.12.24</a>                             |
| Los 7 | <b>Malerarbeiten – Fa. Schlagbauer</b>   | Herr Schlagbauer |  |
| 1.1   | Restarbeiten: Flure, Anstrich Treppengeländer  |                  |  |
| Los 8 | <b>Fliesenarbeiten – Fa. Priwitzer</b>   | Herr Priwitzer   |  |
| 1.1   | In den Räumen R 0.8 (Herren-WC) und R 0.11 (Damen-WC) sind jeweils Revisionsklappen einzubauen<br>Die genaue Lage wurde mit Herrn Meysahn abgestimmt und vor Ort gekennzeichnet  |                  |  |
| 1.2   | Im Eingangsbereich ist ein Edelstahlrahmen 2 m x 2 m zur Aufnahme einer Schmutzfangmatte mit einzufliessen, Lieferung der Schmutzfangmatte durch Fa. Thiele (Bemusterung erfolgte: 8501 Outdoor)   |                  |  |
| 1.3   | Im OG Raum R 1.08 wird nur der Duschbereich raumhoch gefliest bis an das Fenster.<br>Der Waschbeckenbereich und die WC-Kabine erhalten Fliesenbelag bis auf ca. +1,20 ab OKFF.<br>Der Bereich vom Fenster zur Tür mit Heizkörper erhält keinen Fliesenbelag. |                  |  |
| 1.4   | <a href="#">Derzeit erfolgt das Verlegen der Treppenfliesen bis zum 19.12.24</a>   |                  | <a href="#">19.12.24</a>                             |
| 1.5   | <a href="#">Fertigstellung der Fliesenarbeiten bis zum 15.01.25</a>  |                  | <a href="#">15.01.25</a>                             |
| 1.6   | <a href="#">Ab 16.01.25 Silikonfugen</a>   |                  | <a href="#">16.01.25</a>                             |
| Los 9 | <b>Sportboden - Reder GmbH NB</b>  | Herr Reder       |  |
| 1.1   | Die Befestigung für die Handballtore wird aufgrund der defekten vorhandenen Befestigung erneuert   |                  |  |
| 1.2   | Der eingetaktete Termin (12.11.24) zum Aufbringen der Linierung wurde nach Festlegung durch den Bauherrn am 11.11.24 abgesagt  |                  | <a href="#">12.11.24</a><br><a href="#">11.11.24</a> |
| 1.3   | Für den Sportbodenbelag wurde am 18.11.24 eine Vorabnahme durchgeführt, wie auch schon am 07.11.2024   |                  | <a href="#">07.11.24</a><br><a href="#">18.11.24</a> |
| 1.4   | Bei der Vorortbesichtigung am 07.11.24 wurde festgestellt, dass sich an 4 Stellen jeweils eine Fliege in der Versiegelung befand, ansonsten wies der Sportbodenbelag auch am 18.11.24 keine Fehlstellen auf  |                  | <a href="#">07.11.24</a><br><a href="#">18.11.24</a> |
| 1.5   | Die Prallschutzwandverkleidung (Seite Mehrzweckraum) muss noch nachgearbeitet werden.  |                  |  |
| 1.6   | Links hinter dem rechten Tor ist die alte Prallschutzwand an 2 Stellen noch zu reparieren  |                  |  |

|               |  |              |          |
|---------------|--|--------------|----------|
| 1.7           | Das Aufbringen der Linierung ist erfolgt   |              |          |
| 1.8           | Am 18.12.24 erfolgen die Nacharbeiten an der Prallschutzwand   |              | 18.12.24 |
| 1.9           | Am 19.12.24 werden die Tore befestigt  |              | 19.12.24 |
| <b>Los 10</b> | <b>Elektro - Elektrodienst Neumann GmbH</b>  | Herr Neumann |          |
| 1.1           | Beim Anbau der Anzeigentafel ist der Sportboden unbedingt gegen Beschädigungen zu schützen (Auslegen erforderlich)   |              |          |
| 1.2           | Kabel 4x2 für Antrieb Eingangstür notwendig<br>1 Kabel von oben für Türschließer, 1 Kabel im Fußboden für Säule innen; 1 Kabel für Taster aussen   |              |          |
| 1.3           | Mindestabstände der Taster für die Eingangstür<br>- Aussen bei seitlicher Anfahrt: ≥ 50 cm Abstand zur senkrechten Türkante an der Schloßseite<br>- Innen bei frontaler Anfahrt: ≥ 150 cm Abstand zur Tür  |              |          |
| 1.4           | Lieferung der Hausalarmanlage im Januar 2025   |              | 01/25    |
| 1.5           | Änderung der Rettungswegleuchte im Bereich der Treppe OG notwendig   |              |          |
| 1.6           | Anschluss der Duschen (Warmwasser) erst bei neuem Hausanschluss möglich  |              |          |
| 1.7           | Rettungswegbeschilderung ergänzen  |              |          |
| 1.8           | Bis zum 20.12.24 sind alle offenen Schalter- und Steckdosen abzudecken sowie auch die noch nicht angeschlossenen Kabel zu sichern  |              | 20.12.24 |
| <b>Los 11</b> | <b>Heizung/Sanitär - Fa. Gebr. Barß</b>  | Herr Barß    |          |
| 1.1           | Einbau Aussenwandlüfter in Raum 0.2 Mehrzweckraum  |              |          |
| 1.2           | Einbau von hohem Kanal für Heizungsrohre und E-Kabel im Raum R 1.07 OG Lehrer 1 / Schiedsrichter erforderlich  |              |          |
| 1.3           | Im Beh.-WC ist das Waschbecken gegen ein kleineres zu tauschen   |              |          |
| 1.4           | Die Wasserbeprobung ist erfolgt, Prüfbericht und Freigabe liegt noch nicht vor   |              |          |
| 1.5           | Der Einbau der WC-Trennwände erfolgt am 18.12.2024   |              | 18.12.24 |
| 1.6           | Anschluss der Duschen (Warmwasser) erst bei neuem Hausanschluss möglich  |              |          |
| <b>Los 12</b> | <b>Lüftung - Fa. Sopora Gastrotechnik</b>  | Herr Sopora  |          |
| 1.1           | Der Bauherr wünscht keine Fernbedienung für die Lüftungseinstellung  |              |          |
| 1.2           | Rücksprache mit dem Brandschutzprüfer Hr. Suhr LK MSE zum Einbau der Lüftungskanäle in den Räumen R 0.19 und R. 0.20 in Bezug auf die Notwendigkeit von Brandschutzklappen in den ausgewiesenen F30-Wänden laut Brandschutzkonzept:<br>- für die Lüftungskanäle müssen in den vorgenannten Räumen keine Brandschutzklappen installiert werden<br>- die Lüftungsanlage ist auf die Hausalarmanlage zu schalten, bei Alarmmeldung muss sich dann die Lüftung ausschalten |              |          |
| 1.3           | An den Lüftungsrohren an der Wand im Hallenbereich sind optische Beschädigungen festgestellt worden, die wahrscheinlich durch das Anschlagen der Rollrüstung durch Fremdgewerke entstanden sind  |              |          |
| 1.4           | Die Sachverständigenprüfung ist erfolgt.<br>Das Prüfprotokoll ist noch zu übergeben.<br>Die Lüftungsanlage kann in Betrieb gehen.  |              |          |
| <b>Los 13</b> | <b>Außenanlagen - Fa. Adam &amp; Werner</b>  | Herr Mau     |          |
| 1.1           | Spritzschutzstreifen um das ganze Gebäude  |              |          |
| 1.2           | Gehweg am Südgiebel als Schotterrasen<br>Breite wie vorhandene Schachtaussenkante<br>Ab vorhandenem Schacht Anschluss an vorhandenen Gehweg (Nachbar)  |              |          |

|              |   |          |                 |
|--------------|---|----------|-----------------|
|              |   |          |                 |
| <b>1.3</b>   | <p>Parkfläche Ostseite (Haupteingang) bis an Gebäudespritzschutzstreifen befestigen<br/>Entwässerung der Fläche an vorhandene Entwässerung (Einläufe vorhanden) anschließen</p>   |          |                 |
| <b>1.4</b>   | <p>Die Zaunseite (Stahlzaun) in Verlängerung des Giebels Sporthalle wird nicht demontiert sondern bleibt bestehen</p>   |          |                 |
| <b>1.5</b>   | Der Beginn der Arbeiten erfolgte am 11.11.24  |          | <b>11.11.24</b> |
| <b>1.6</b>   | Für einen neuen E-Hausanschluss ist ein Leerrohr zum Technikraum zu verlegen  |          |                 |
| <b>1.7</b>   | Vor dem Ausseneingang Technikraum ist die Fläche unter der Treppe mit Kiesel einzufassen  |          |                 |
| <b>1.8</b>   | Ausführung Pflasterfläche im Ellbogenverband<br>Markierung der Parkflächen mit roten Pflastersteinen  |          |                 |
| <b>1.9</b>   | Der präzisierte Lageplan (AP-LP-01 vom 26.11.2024) mit den geänderten Parkflächen wurde am 02.12.2024 an Herrn Mau übergeben  |          | <b>02.12.24</b> |
| <b>1.10</b>  | Anschluss der Parkflächenentwässerung an die 2 vorhandenen Straßeneinläufe  |          |                 |
| <b>1.11</b>  | Statt des geplanten TB 10/25 am Stellflächenbeginn ist eine Pflasterreihe anthrazit zu verlegen   |          |                 |
| <b>1.12</b>  | Am 17.12.24 erfolgt das Aufnehmen der restlichen alten Pflasterung, Borde setzen und auskoffern vor dem Eingangsbereich   |          | <b>17.12.24</b> |
| <b>1.13</b>  | Hinter der Parkfläche (Nordseite) ist noch eine Fläche für Fahrradständer zu pflastern  |          |                 |
| <b>1.14</b>  | Bis zum 20.12.24 ist der Eingangsbereich begehbar zu gestalten  |          | <b>20.12.24</b> |
| <b>BK NB</b> | <b>Bauleitung / Planung BAUKONZEPT Neubrandenburg</b>   | Hr. Lyko |                 |
| <b>1.1</b>   | Rücksprache mit dem Brandschutzprüfer Hr. Suhr LK MSE zur Hausalarmanlage:<br>- Aufschaltung auf Feuerwehr nicht notwendig<br>- Telefon muss an festem Standort im Gebäude zur Benachrichtigung der Feuerwehr vorhanden sein  |          |                 |
| <b>1.2</b>   | Rücksprache mit dem Brandschutzprüfer Hr. Suhr LK MSE zum Einbau der Lüftungskanäle in den Räumen R 0.19 und R. 0.20 in Bezug auf die Notwendigkeit von Brandschutzklappen in den ausgewiesenen F30-Wänden laut Brandschutzkonzept:<br>- für die Lüftungskanäle müssen in den vorgenannten Räumen keine Brandschutzklappen installiert werden |          |                 |

|             |  |                               |                 |
|-------------|--|-------------------------------|-----------------|
|             | - die Lüftungsanlage ist auf die Hausalarmanlage zu schalten, bei Alarmmeldung muss sich dann die Lüftung ausschalten  |                               |                 |
| <b>1.3</b>  | Ausführung Pflasterfläche im Ellbogenverband<br>Markierung der Parkflächen mit roten Pflastersteinen   |                               |                 |
| <b>1.4</b>  | Der präzisierte Lageplan (AP-LP-01 vom 26.11.2024) mit den geänderten Parkflächen wurde am 02.12.2024 an Herrn Mau übergeben   |                               | <b>02.12.24</b> |
| <b>1.5</b>  | Anschluss der Parkflächenentwässerung an die 2 vorhandenen Straßeneinläufe   |                               |                 |
| <b>1.6</b>  | Statt des geplanten TB 10/25 am Stellflächenbeginn ist eine Pflasterreihe anthrazit zu verlegen  |                               |                 |
| <b>1.7</b>  | Die Montage der Feuerlöscher ist am 16.12.24 erfolgt   |                               | <b>16.12.24</b> |
| <b>1.8</b>  | Nachfrage beim Prüfstatiker zum Abschlussbericht, Info vom Prüfstatiker an den LK MSE erforderlich   |                               |                 |
| <b>1.9</b>  | Sammelplatz ist auszuweisen  |                               |                 |
| <b>1.10</b> | Fachunternehmererklärungen der Gewerke bis zum 19.12.24 an den Brandschutzprüfer übergeben   |                               | <b>19.12.24</b> |
| <b>1.11</b> | Nach Aussage von Herrn Suhr (Brandschutzprüfer LK MSE) kann das geplante Turnier am 27.12.24 in Bezug auf den jetzigen Bautenstand durchgeführt werden. Absicherung durch die örtliche Feuerwehr notwendig.  |                               | <b>27.12.24</b> |
| <b>HLS</b>  | <b>IBV Anklam</b>  | Hr. Moede                     |                 |
| <b>1.1</b>  | Einbau Aussenwandlüfter in Raum 0.2 Mehrzweckraum  |                               |                 |
| <b>1.2</b>  | Der Bauherr wünscht keine Fernbedienung für die Lüftungseinstellung  |                               |                 |
| <b>1.3</b>  | Einbau von hohem Kanal für Heizungsrohre und E-Kabel im Raum R 1.07 OG Lehrer 1 / Schiedsrichter erforderlich  |                               |                 |
| <b>1.4</b>  | Rücksprache mit dem Brandschutzprüfer Hr. Suhr LK MSE zum Einbau der Lüftungskanäle in den Räumen R 0.19 und R. 0.20 in Bezug auf die Notwendigkeit von Brandschutzklappen in den ausgewiesenen F30-Wänden laut Brandschutzkonzept:<br>- für die Lüftungskanäle müssen in den vorgenannten Räumen keine Brandschutzklappen installiert werden<br>- die Lüftungsanlage ist auf die Hausalarmanlage zu schalten, bei Alarmmeldung muss sich dann die Lüftung ausschalten |                               |                 |
| <b>1.5</b>  | An den Lüftungsrohren an der Wand im Hallenbereich sind optische Beschädigungen festgestellt worden, die wahrscheinlich durch das Anschlagen der Rollrüstung durch Fremdgewerke entstanden sind  |                               |                 |
| <b>1.6</b>  | Die Sachverständigenprüfung zur Lüftungsanlage ist erfolgt.<br>Das Prüfprotokoll ist noch zu übergeben.<br>Die Lüftungsanlage kann in Betrieb gehen.   |                               |                 |
| <b>1.7</b>  | Geforderte Nachweise vom Gesundheitsamt aus der Baugenehmigung sind zu übergeben   |                               |                 |
| <b>1.8</b>  | Anschluss der Duschen (Warmwasser) erst bei neuem Hausanschluss möglich  |                               |                 |
| <b>1.9</b>  | Im Beh.-WC ist das Waschbecken gegen ein kleineres zu tauschen   |                               |                 |
| <b>1.10</b> | Die Wasserbeprobung ist erfolgt, Prüfbericht und Freigabe liegen noch nicht vor  |                               |                 |
| <b>ELT</b>  | <b>IB Techplan</b>   | Hr. Burmeister<br>Hr. Templin |                 |
| <b>1.1</b>  | Rücksprache BKNB mit dem Brandschutzprüfer Hr. Suhr LK MSE zur Hausalarmanlage:<br>- Aufschaltung auf Feuerwehr nicht notwendig<br>- Telefon muss an festem Standort im Gebäude zur Benachrichtigung der Feuerwehr vorhanden sein  |                               |                 |
| <b>1.2</b>  | Rücksprache mit dem Brandschutzprüfer Hr. Suhr LK MSE zum Einbau der Lüftungskanäle in den Räumen R 0.19 und R. 0.20 in Bezug auf die Notwendigkeit von Brandschutzklappen in den ausgewiesenen F30-Wänden laut Brandschutzkonzept:<br>- für die Lüftungskanäle müssen in den vorgenannten Räumen keine Brandschutzklappen installiert werden<br>- die Lüftungsanlage ist auf die Hausalarmanlage zu schalten, bei Alarmmeldung muss sich dann die Lüftung ausschalten |                               |                 |
| <b>1.3</b>  | Kabel 4x2 für Antrieb Eingangstür notwendig<br>1 Kabel von oben für Türschließer, 1 Kabel im Fußboden für Säule innen; 1 Kabel für Taster aussen   |                               |                 |

|        |   |                |                      |
|--------|---|----------------|----------------------|
| 1.4    | Mindestabstände der Taster für die Eingangstür<br>- Aussen bei seitlicher Anfahrt: ≥ 50 cm Abstand zur senkrechten Türkante an der Schloßseite<br>- Innen bei frontaler Anfahrt: ≥ 150 cm Abstand zur Tür                         |                |                      |
| 1.5    | Lieferung der Hausalarmanlage im Januar 2025  |                | 01/25                |
| 1.6    | Änderung der Rettungswegleuchte im Bereich der Treppe OG notwendig  |                |                      |
| 1.7    | Anschluss der Duschen (Warmwasser) erst bei neuem Hausanschluss möglich   |                |                      |
| 1.8    | Rettungswegbeschilderung ergänzen   |                |                      |
| 1.9    | Bis zum 20.12.24 sind alle offenen Schalter- und Steckdosen abzudecken sowie auch die noch nicht angeschlossenen Kabel zu sichern   |                | 20.12.24             |
| SiGeKo | <b>SiGeKo – BASi Parl Büro für Arbeitssicherheit</b>  | Hr. Parl       |                      |
| 1.1    | Die Hinweise und Empfehlungen des SiGeKo sind zu beachten   |                |                      |
| AG     | <b>Bauherr – Amt Malchin</b>  | Hr. Jennerjahn |                      |
| 1.1    | Die Reinigung der vorhandenen Prallschutzwände wird separat beauftragt  |                |                      |
| 1.2    | Rücksprache BKNB mit dem Brandschutzprüfer Hr. Suhr LK MSE zur Hausalarmanlage:<br>- Aufschaltung auf Feuerwehr nicht notwendig<br>- Telefon muss an festem Standort im Gebäude zur Benachrichtigung der Feuerwehr vorhanden sein |                |                      |
| 1.3    | Zylindereinbau zur Nutzung der Hallenausgangstür auf der Hinterseite als Zugang ist erfolgt<br>1 Schlüssel an Fa. Reckert übergeben<br>4 Schlüssel liegen bei Herrn Möllhoff (Tel.: 0171-6460141 im Bauhof                        |                |                      |
| 1.4    | Die Befestigung für die Handballtore wird aufgrund der defekten vorhandenen Befestigung erneuert  |                |                      |
| 1.5    | Der Bauherr wünscht keine Fernbedienung für die Lüftungseinstellung   |                |                      |
| 1.6    | Der eingetaktete Termin (12.11.24) zum Aufbringen der Linierung wurde nach Festlegung durch den Bauherrn am 11.11.24 abgesagt   |                | 12.11.24<br>11.11.24 |
| 1.7    | An den Lüftungsrohren an der Wand im Hallenbereich sind optische Beschädigungen festgestellt worden, die wahrscheinlich durch das Anschlagen der Rollrüstung durch Fremdgewerke entstanden sind                                   |                |                      |
| 1.8    | Die Bemusterung der Schmutzfangmatte ist mit Fa. Thiele erfolgt: 8501 Outdoor   |                |                      |
| 1.9    | Für den Sportbodenbelag wurde am 18.11.24 eine Vorabnahme durchgeführt, wie auch schon am 07.11.2024  |                | 07.11.24<br>18.11.24 |
| 1.10   | Bei der Vorortbesichtigung am 07.11.24 wurde festgestellt, dass sich an 4 Stellen jeweils eine Fliege in der Versiegelung befand, ansonsten wies der Sportbodenbelag auch am 18.11.24 keine Fehlstellen auf                       |                | 07.11.24<br>18.11.24 |
| 1.11   | Für das verkleinerte Vordach, einschl. Fassadenverkleidung und weiteren Nachtragsarbeiten liegt dem Bauherrn ein Nachtragsangebot von der Fa. Schriever zur Abstimmung vor  |                |                      |
| 1.12   | Nach Festlegung durch den Bauherrn entfällt im OG Raum R 1.08 die Türöffnung mit Tür zur WC-Kabine  |                |                      |
| 1.13   | Für einen neuen E-Hausanschluss wird ein Leerrohr zum Technikraum durch die Fa. Adam & Werner mit verlegt   |                |                      |
| 1.14   | Vor dem Ausseneingang Technikraum wird die Fläche unter der Treppe mit Kiesel eingefasst  |                |                      |
| 1.15   | Ausführung Pflasterfläche im Ellbogenverband,<br>Markierung der Parkflächen mit roten Pflastersteinen   |                |                      |
| 1.16   | Anschluss der Parkflächenentwässerung an die 2 vorhandenen Straßeneinläufe  |                |                      |
| 1.17   | Statt des geplanten TB 10/25 am Stellflächenbeginn ist eine Pflasterreihe anthrazit zu verlegen   |                |                      |
| 1.18   | Die Zylinder der alten Eingangstür und der Aussentür im OG werden vorerst in die neuen Türen wieder eingebaut   |                |                      |
| 1.19   | Die Montage der Feuerlöscher ist am 16.12.24 erfolgt  |                | 16.12.24             |
| 1.20   | Lieferung der Hausalarmanlage im Januar 2025  |                | 01/25                |
| 1.21   | Ergänzung der Rettungswegkennzeichnung im Bereich der Treppe OG erfolgt durch den Bauherrn bis zum 19.12.24   |                | 19.12.24             |
| 1.22   | Anschluss der Duschen (Warmwasser) erst bei neuem Hausanschluss möglich   |                |                      |

|                  |   |  |                 |
|------------------|---|--|-----------------|
| <b>1.23</b>      | Die Wasserbeprobung ist erfolgt, Prüfbericht und Freigabe liegen noch nicht vor   |  |                 |
| <b>1.24</b>      | Hinter der Parkfläche (Nordseite) wird noch eine Fläche für Fahrradständer gepflastert  |  |                 |
|                  | Nach Aussage von Herrn Suhr (Brandschutzprüfer LK MSE) kann das geplante Turnier am 27.12.24 in Bezug auf den jetzigen Bautenstand durchgeführt werden.<br>Absicherung durch die örtliche Feuerwehr notwendig.<br>Aussage vom Prüfstatiker zum Abschlussbericht noch notwendig.<br>Fachunternehmererklärungen der brandschutzrelevanten Gewerke bis zum 19.12.24 beim LK MSE einreichen |  | <b>27.12.24</b> |
| <b>1.25</b>      | Am 19.12.24 erfolgt eine Zwischenreinigung der Sporthalle   |  | <b>19.12.24</b> |
| <b>SONSTIGES</b> |   |  |                 |

Der Inhalt des Protokolls gilt als bestätigt, sofern nicht innerhalb einer Woche ab Verteilungsdatum Einsprüche bzw. Korrekturen schriftlich per E-Mail ([Lyko@baukonzept-nb.de](mailto:Lyko@baukonzept-nb.de)) beim Planungsbüro BAUKONZEPT Neubrandenburg GmbH, Gerstenstr. 9, 17034 Neubrandenburg geltend gemacht werden.

Die nächste Bauablaufberatung findet am Montag, **06.01.2025** (2.KW 2025) um **9:30** Uhr statt.

Treffpunkt: Baustelle, Turnhalle Neukalen, Schulstr. 2

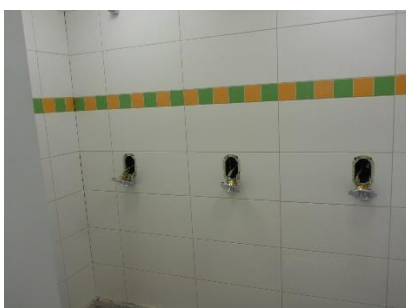
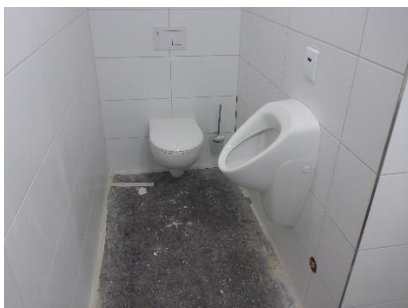
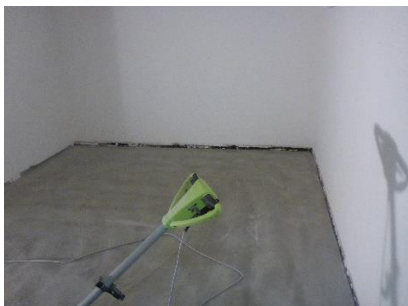
aufgestellt: Steffen Lyko (BL)

Neubrandenburg, 17.12.2024

Anlagen: -

| Firmen/Ansprechperson                             | Verantwortungsbereich  | E-Mail  | Tel                             |
|---|------------------------|---|---------------------------------|
| Herr Jennerjahn                                   | Amt Malchin            | jennerjahn@malchin.de                         | 03994/640254                    |
| Herr Zoschke                                      | Bürgermeister          | ricozoschke@gmx.de                            |                                 |
| Herr Rinke  | St. Bürgermeister      | m-rinke-neukalen@t-online.de                  | 0152/25688627                   |
| BAUKONZEPT Neubrandenburg GmbH<br>Herr Haker, T.  | Geschäftsführer        | haker@baukonzept-nb.de                        | 0395/42255912;<br>0160/90567340 |
| BAUKONZEPT Neubrandenburg GmbH<br>Herr Haker, Ch. | Geschäftsführer        | chaker@baukonzept-nb.de                       | 0395/42255913;<br>0160/90220891 |
| BAUKONZEPT Neubrandenburg GmbH<br>Herr Lyko       | Bauleitung             | Lyko@baukonzept-nb.de                         | 0395/4255 926;<br>0170/6317683  |
| Herr Moede  | IBV Anklam             | ibv-anklam@t-online.de                        | 0171/9314184                    |
| Herr Burmeister<br>Herr Templin                   | IB Techplan            | burmeister@techplan.eu<br>templin@techplan.eu | 0173/6478728<br>0171/1409620    |
| Herr Parl   | SiGeKo                 | ibas.parl@fitflat.de                          | 0171/2702328                    |
| <b>Ausführende Firmen</b>                         |                        |   |                                 |
| Herr Mayer  | Los 1 Abbruch          | info@sbh-lohmen.de                            | 038458/20216                    |
| Herr Reckert                                      | Los 2 Bauhaupt         | bau-reckert@t-online.de                       | 0176/10078042                   |
| Herr Schriever                                    | Los 4 Fenster Türen    | metallbau_schriever@t-online.de               | 039932/81093                    |
| Herr Meysahn                                      | Los 5 Trockenbau       | tischlerei-meysahn@t-online.de                | 03994/222309                    |
| Herr Thiele                                       | Los 6 Bodenbelag       | andreathieleTet@web.de                        | 0174/3966088                    |
| Herr Schlagbauer                                  | Los 7 Malerarbeiten    | firma@maler-schlagbauer.de                    | 03996/145850                    |
| Herr Priwitzer                                    | Los 8 Fliesenarbeiten  | info@priwitzer-fliesen.de                     | 03996/173384                    |
| Herr Reder  | Los 9 Sportboden       | info@reder-neubrandenburg.de                  | 0173/2171331                    |
| Herr Neumann                                      | Los 10 Elektro         | info@elektrodienst-neumann.de                 | 0395/4226668                    |
| Herr Barß   | Los 11 Heizung/Sanitär | gebruederbarss@web.de                         | 039956/20692                    |
| Herr Sopora                                       | Los 12 Lüftung         | es@sopora-gastrotechnik.de                    | 03831/271352                    |
| Herr Mau  | Los 13 Außenanlagen    | info@adam-werner.de                           | 03996/183259                    |

Grobübersicht Bautenstand vom 16.12.2024



**Baurapport Nr. 8 vom 16.12.2024**

**Bauobjekt:** Klimaparkanlage Rathmannsteich Neukalen  
**Bauherr:** Peenestadt Neukalen über Amt Malchin am Kummerower See

**Datum:** 16.12.2024    **Zeit:** 08.30 Uhr    **Wetterverhältn.:** regnerisch    **Temperatur:** +8°C

---

**Teilnehmer:** Herr Zoschke                      Bgm Stadt Neukalen  
                  Herr Jennerjahn                Amt Malchin  
                  Herr Stelow                            Stig Bau GmbH  
                  Herr Knoche                           Ingenieurbüro Neukalen GmbH

---

**Auf der Baustelle anwesend:**  
**Firma:**    **Anz. d. Beschäftigten**  
  
                  Stig Bau GmbH    0 AK

---

**Protokollkontrolle/Korrekturen:****Bautenstand:**

- Die Mauerwerksverfugung wurde abgeschlossen.
- Witterungsbedingt wurden die Arbeiten unterbrochen.

**Vorschau:**

- Einbau Pflanzinseln
- Einbau Teichpumpe

**Baustellenkontrollen:**

**Datum: AK:**    **Problematik / Festlegungen / durchgef. Arbeiten:**

**Beanstandungen/Mängel:**    keine

**Festlegungen / Feststellungen / Übergaben:**

| Festlegung   | Termin   | zuständig |
|--|--|-----------|
| 1. Der AN weist darauf hin, dass beim Rückbau der Betonabdeckungen evtl. Platten beschädigt werden oder kaputt gehen können, da einige Platten fest mit der Bettung verbunden sind.<br>Die Arbeiten sind mit entsprechender Vorsicht auszuführen.<br><br>Die noch festen Abdeckplatten sollen im Bestand verbleiben und lediglich gereinigt werden.  | zur Kenntnisnahme  | Alle      |
| 2. Die Liefertermine für die Ausstattung und Betonplatten werden nach aktuellem Stand Anfang November liegen.<br><br>- Die Pflanzinseln sollen voraussichtlich in der 46. KW geliefert werden. Der Einbau kann nach Angaben des Herstellers auch bei gefülltem Teich erfolgen.<br>- Herr Lucka wird gebeten an der nächsten Baubesprechung teilzunehmen.<br><br>Die Pflanzinseln sollen voraussichtlich in der kommenden Woche geliefert und eingebaut werden.<br>Der AN wird um genaue Angabe des Liefertermins gebeten.<br><br>Der Einbau der Pflanzinseln ist für Anfang Januar eingeplant. | zur Kenntnisnahme<br><br><br><br><br>02.12.2024<br>04.12.2024<br>ab 06.01.2025 | Alle      |

|  |                     |          |      |
|--|---------------------|----------|------|
| <p>3. Der Teichbelüfter soll im Bereich des Standortes des Entenhauses platziert werden.<br/>Um die Funktionstüchtigkeit langfristig zu gewährleisten, soll ein KG-Rohr DN 400, L: 75 cm über OK Teichsohle, mit 3 Stück Bohrungen DN 100 ca. 35 cm über Teichsohle eingebaut werden, um ein Verschlammen des Ansaugtraktes langfristig zu vermeiden.</p> <p>Der Teichbelüfter benötigt eine Wassertiefe von mind 1 m. Der AN nivelliert die Sohle im Bereich des geplanten Standortes noch einmal bzgl. der Rohrsohle am Teichauslauf aus. Diese Leistung ist im Auftrag bisher nicht vorgesehen.</p> <p>Auf das Rohr soll aus konstruktiven Gründen verzichtet werden. Im Bereich des geplanten Standortes des Belüfters sind Wassertiefen von ca. 1,20-1,40 m zu erwarten.</p>  | weitere Bearbeitung | Bear-    | AN   |
| <p>4. Es wurde der Verlauf des Erdkabels und der Einführungspunkt in das Gebäude abgestimmt.<br/>Des Weiteren wurde der Standort und die Kabelführung an der Mauer abgestimmt. Die Hersteller seitigen Befestigungshaken für den Teichbelüfter erscheinen etwas kurz. Sie sollen noch etwas verlängert werden.</p> <p>Die Einführung in das Gebäude wurde abgestimmt. Die Einführung soll im Sockelbereich neben dem Breitband-HA hergestellt werden, um den Aufwand zu vermeiden.</p> <p>Der AN stimmt sich mit dem NU bzgl. der Koordinierung des Einbaus der Kabel / Teichpumpe ab.</p> <p>Zur Befestigung des Teichbelüfters wurde abgestimmt, dass die Befestigung und Fixierung über Betonplatten / Borde auf der Teichsohle erfolgen soll.<br/>Es wurde abgestimmt, dass das Zuleitungskabel vor der Teichmauer in der Sohle verlegt werden soll (Schutzrohr). Das Schutzrohr ist bis UK Mauerabdeckung hochzuziehen.</p> | weitere Bearbeitung | Bear-    | AN   |
| <p>5. Das Wiederbefüllen des Teiches soll über den natürlichen Zulauf erfolgen.</p> <p>Auf Grund der Niederschläge ist der Teich bereits wieder aufgefüllt.</p>  | zur Kenntnisnahme   | erledigt | Alle |
| <p>6. Das Pflaster im Bereich des Kabelgrabens wurde wieder eingebaut. Im Bereich hinter der Feuerwehr ist das Pflaster noch abzurütteln und einzufegen.</p>   | 02.12.2024          | erledigt | AN   |
| <p>7. Nach Rücksprache mit dem Fördermittelgeber kann eine Förderung der Ertüchtigung der Mauer und die Erneuerung des Geländers nicht erfolgen. Bzgl. des Geländers ist der AG bemüht, eine andere Finanzierung / Förderung in Anspruch zu nehmen.</p> <p>Auf die Mauerwerksertüchtigung wird seitens des AG verzichtet.</p>  | zur Kenntnisnahme   | Alle     | Alle |
| <p>8. Folgende Positionen des Nachtrags 2 sollen durch den AG beauftragt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Pos. 1.2.2.3 Krautbalken</li> <li>- Pos. 1.2.2.14 Bauzaun länger vorhalten</li> <li>- Pos. 1.2.2.15 Absperrung Sicherung Baustellenzufahrt</li> <li>- Pos. 1.2.2.18 Rohrauslauf in der Teichsohle mit Ortbeton befestigen</li> </ul> <p>Herr Knoche macht eine entsprechende Zusammenstellung und sendet diese an Herrn Jennerjahn.</p>  | zur Kenntnisnahme   | Alle     | Alle |

**Pfungen:**

-

**Sicherheits- und Gesundheitsschutzorganisation:**

- Durch den AN ist die Baustellen- und Verkehrssicherung täglich entsprechend RSA / ZTV - SA zu kontrollieren und durchzuführen.

**Bauablauf:**

- geplanter Baubeginn: 02.09.2024
- tatsächlicher Baubeginn: 14.10.2024
- Fertigstellung lt. Auftrag: 16.12.2024
- geplante Fertigstellung: 26.01.2025

**Nächster Baurapport:**

- **06.01.2025, 08:30 Uhr**

Tom Knoche  
Ingenieurbüro Neukalen GmbH

**Verteiler:** Original - ibn  
Kopie - Stadt Neukalen  
Kopie - Amt Malchin  
Kopie - LK MSE UWB  
Kopie - Fa. Stig Bau GmbH